

**Vordruck Verwendungsnachweis
(Bau und/oder Ausstattung)
bei Förderung von Inklusionsbetrieben gem. §§ 215 ff SGB IX**

<u>Empfänger:</u> Landeswohlfahrtsverband Hessen Integrationsamt FuB 214.3 Ständeplatz 6 – 10 34117 Kassel	<u>Bei Baumaßnahmen Erstaussfertigung an:</u> Landeswohlfahrtsverband Hessen Fachbereich 402 LWV-Baumanagement Ständeplatz 6-10 34117 Kassel
---	---

I. Angaben des Zuwendungsempfängers

Name des Inklusionsbetriebes	
Anschrift	
Telefon	E-Mail
Kontaktperson bei Rückfragen	
Bankinstitut	
IBAN	BIC

II. Bewilligungsbescheid des LWV Hessen Integrationsamt

Datum des Bescheides	Aktenzeichen des LWV Hessen Integrationsamtes (falls bekannt)
Zweck der Zuwendung	

III. Finanzierung der Maßnahme

Zuwendungsgeber	Bescheid vom	Betrag (in €)
Gesamtsumme		

IV. Sachbericht

Kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahme (falls Platz nicht ausreicht, bitte auf gesondertem Blatt):

V. Zahlenmäßiger Nachweis

Die mit dem Integrationsamt vereinbarte Investitionsliste (Vordruck Investitionsplanung) liegt dem Verwendungsnachweis bei.

☐ Ja ☐ Nein

Das Bauausgabebuch nach DIN 276 liegt dem Verwendungsnachweis bei.

☐ Ja ☐ Nein

	Betrag (in €)
Summe der Einnahmen (z.B. Zuschüsse, Eigenmittel, Fremdmittel)	
Summe der Ausgaben	
Saldo	

VI. Die Maßnahme wurde abgeschlossen am: _____

VII. Bemerkungen des Zuwendungsempfängers

Es wird bestätigt, dass

- die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden,
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen,
- Mietverträge für gemietete Betriebsstätten mindestens so lange wie die Bindungsfristen aus dem o. g. Bescheid laufen und
- der Versicherungspflicht für die geförderten Maßnahmen nachgekommen worden ist (vgl. ANBest-P).

Zudem werden die Richtigkeit der Eintragungen und der Abschluss der Maßnahme hiermit bescheinigt.

Bei Baumaßnahmen: Es wird erklärt, dass die in den Bestandsplänen enthaltenen Angaben mit der Örtlichkeit übereinstimmen, die vorgeschriebenen Prüfungen bzw. Gebrauchsabnahmen durchgeführt, die bauaufsichtlichen und sonstigen Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden und die Angaben über die Baumaßnahme, die Finanzierung und die Ausgaben vollständig und belegt sind.

Zu ihrer Prüfung stehen die im Zuwendungsbescheid genannten Unterlagen sowie die Buchführung und Baurechnung mit Belegen zur Verfügung.

Mit dem Verwendungsnachweis sollen die Mittel bzw. die Restmittel abgerufen werden.

Ort, Datum

(rechtsverbindliche Unterschrift des Zuwendungsempfängers)